



IGAB Interessengemeinschaft Angehörigenbetreuung

CIPA Communauté d'intérêts Proches aidants

CIFC Comunità di interesse Familiari curanti

Anstellung pflegender Angehöriger

Position der IGAB

Tobias Holzgang, Mitglied des Vorstandes, Projektleiter bei Caritas Schweiz

Position der IGAB

- Die Möglichkeit zur Anstellung ist grundsätzlich eine Chance
- Die Rahmenbedingungen der Anstellung sind ausschlaggebend für die Absicherung der pflegenden Angehörigen
 - Information
 - Begleitung
 - Anstellungsbedingungen
 - Ausbildung
 - Qualitätssicherung
 - Behörden
- Herausforderungen

Rahmenbedingungen

- Begleitung
 - Angemessene zeitliche Ressourcen (100%/max 24)
 - Situationsgerechte Instruktion
- Anstellungsbedingungen
 - Lohn (orientiert sich am Assistenzbeitrag der IV CHF 35.30)
 - AG Pflichten bei Ausfall, Überlastung u.ä. durch Entlastung
 - Klärung der gesetzlichen Bedingungen – Arbeitsgesetz
- Ausbildung
 - Kostenloser Zugang für pflegende Angehörige
 - Kurskosten werden durch Arbeitgeber gedeckt
 - Ausbildung erfüllen Mindestanforderungen (bspw. keine reinen Online Kurse)
- Pflegequalität
 - regelmässige Besuche vor Ort und Möglichkeit der einfachen Kontaktaufnahme
 - Monitoring der Pflegesituation
 - Information und Sensibilisierung der Angehörigen

Forderungen an die kantonalen und nationalen Behörden

- Kantonale Behörden kontrollieren die Spitex Organisation jährlich
 - Verwaltungskosten müssen mit Angaben gemäss Spitex Schweiz-Finanzmanual gegenüber den kantonalen Behörden gerechtfertigt werden;
 - das Verhältnis zwischen einer diplomierte Pflegefachperson HF/FH mit einem 100% Pensum und ihren zugewiesenen Pflegeempfängern sollte nicht höher als 24 sein
 - das Einhalten der Qualitätsmassnahmen durch die entsprechende Spitex-Organisationen.
- Überprüfen der Anstellungsbedingungen
 - Normalarbeitsvertrag auf Ebene Bund als Übergang bis ein GAV erarbeitet wurde
- Ausreichende aber reduzierte Finanzierung wird durch die Kantone sichergestellt
 - Angepasster Tarif für Angehörigenpflege